

Erledigt

INTEL Pentium / Celeron / ATOM Kernel für El Capitan 10.11.x

Beitrag von „spakk“ vom 7. September 2016, 13:05

GHi Hackintosher(in),

Ich möchte mich hier erkundigen ob jemand die Überlegung und Interesse hat OS X auf seinem Intel Atom System zu installieren. Ich habe in den letzten Tagen den kernel für Mac OS X 10.11 angepasst und alle gängigen Intel Atom CPUs in dem Sourcecode eingebunden. Nun brauche ich Tester für diesen Kernel um zu erfahren ob sich die Mühe gelohnt hat oder nicht. Leider besitze ich kein Intel Atom CPU um es testen zu können. Wenn Interesse bestehen sollte, dann meldet euch hier mit eurer Hardware spezifikation etc.

Grüße aus der Farben- und Pillendreher Stadt euer spakk

[Kernel](#)

Edit:

Dieser Test Kernel wurde auf Basis Tora Chi Yo überarbeitet und sollte mit folgende Prozessoren arbeiten:

Achtung wir befinden uns in der Testphase, alles geschieht auf eigene Verantwortung (nur ein Hinweis, keine bange 🙄). Jede Entwicklung lebt von Konstruktive Kritik, in diesem Sinne.

[Bay Trail](#) :

Spoiler anzeigen

[Avoton](#) :

Spoiler anzeigen

[Braswell](#) :

Spoiler anzeigen

Cherry Trail :

Spoiler anzeigen

Broadwell :

Spoiler anzeigen

ich möchte diesen Test beenden, da kaum Interesse besteht

Beitrag von „Patrickworld“ vom 7. September 2016, 13:09

Das wäre der hammer. Ich würde mir sogar noch schnell ein Atom kaufen, damit ich das testen kann.

Wäre dir egal welcher Atom oder gibt es da Mindestvoraussetzungen?

EDIT:

War etwas blöd gefragt. Gibt es denn empfohlene Boards. Alleine wegen graka und co das man überhaupt

eine realistische chance hat, etwas zum laufen zu bekommen.

Beitrag von „spakk“ vom 7. September 2016, 13:25

Ich habe den oberen Beitrag abgeändert und die eingebundene CPUs benannt, siehe oben.

Grundsätzlich rate ich erst einmal davon ab unnötig Geld auszugeben für ein Test. Ich möchte vorerst diejenigen mit diesem Beitrag erreichen, die bereits solche Hardware besitzen ohne unnötig Geld auszugeben. Im Bezug auf deine Frage welche Intel Atom Modelle dafür geeignet sind..Im Bezug auf hardware Kompatibilität zu OS X, das entzieht sich meiner Kenntnisse. Der einfachste Weg ist die Hardware Spezifikation im Vorfeld zu überprüfen in wie weit die eingebauten teile osx kompatibel sind oder nicht. Hier zu gibt's viele Tools die du benutzen

kannst.

@Hi Patricksworld

ich habe soeben deine spezifikationen gelesen, sehr interessant zu lesen das du ein "**Asus eeePC701-4G mit Celeron-CPU**" besitzt, das sollte mit dem Kernel arbeiten. Daher erübrigt sich der Neukauf 👍

Asus Eee PC 701 G4 Technische Daten

Spoiler anzeigen

Bleibt die große Frage in wie weit die Intel GMA 900 mit 10.11 kompatibel ist oder nicht....? Starte das Tool Systeminfo.app auf deinem Ubuntu System und Checke damit deine Hardware ab.

Beitrag von „Moorviper“ vom 7. September 2016, 14:39

ich hätte ein j1800 und j1900 zum testen.

das Problem bei den Dingern ist halt nicht nur die cpu sondern teilweise auch die chipsätze

Beitrag von „Ka209“ vom 7. September 2016, 14:40

Interessant wäre es wenn man noch die Pineview N und D Serie noch einfügen würde so wären einige ältere rumliegende netbooks und diverse andere Systeme wieder einsatzfähig als surf Maschine oder so

Beitrag von „spakk“ vom 7. September 2016, 15:08

[Zitat von Ka209](#)

Interessant wäre es wenn man noch die Pineview N und D Serie noch einfügen würde so wären einige ältere rumliegende netbooks und diverse andere Systeme wieder einsatzfähig als surf Maschine oder so

lese meinen ersten Beitrag (siehe oben), öffne den jeweiligen Spoiler, dort findest du alle CPUs detailliert aufgelistet

[@Moorviper](#)

Intel Celeron J1800 gehört zur Bay Trail Plattform an, ist bereits eingebunden.

Im Bezug auf mögliche Chipsatz Probleme kann ich wenig zu sagen, das muss geprüfte werden und gegebenenfalls nach Lösungswegen gesucht werden.

Beitrag von „Fr0zen“ vom 7. September 2016, 19:04

Hab nen Celron N2840, geht dann auch die BayTrail Grafik?

Beitrag von „spakk“ vom 7. September 2016, 19:34

weist du welche Intel® HD Graphics verbaut ist, laut der [Spezifikation](#) kann ich auch mehr an Informationen heraus entnehmen.

Die Informationen auslesen, dann Clover Bootloader installieren, die passende Fake-ID benutzen. womöglich FakePCIID_Intel_HD_graphics.kext, zuzüglich FakePCIID_Intel_HDMI_Audio.kext und FakePCIID.[kext installieren](#)

andernfalls hiermit versuchen: <http://www.insanelymac.com/forum/thread/28371-intel-pentium-celeron-atom-kernel-f%C3%BCr-el-capitan-10-11-x/> wie bereits geschrieben habe ich nicht die passende Hardware um es prüfen zu können.

Beitrag von „Fr0zen“ vom 7. September 2016, 19:35

Die Interne Prozessor Grafik.

Beitrag von „spakk“ vom 7. September 2016, 19:42

na loisch! kannst sonst keine andere benutzen 😄

Edit:

wenn Linux installiert ist, dann benutze das SystemInfo.app für Linux und lese die Informationen deiner Hardware aus. Ich bin nicht mit Linux vertraut, vermutlich kannst du die Informationen mit den passenden Terminal codes auslesen?

Beitrag von „Fr0zen“ vom 7. September 2016, 19:44

WOW! Das werde ich Testen, bisher konnte aus dem laptop kein Hackbook werden, höchstens mit Lion 32BIT

Beitrag von „spakk“ vom 7. September 2016, 22:31

[@Fr0zen](#),

ich nehme an, das du Clover Bootloader benutzt um Lion zu starten.

Pikeralpha hat vor geraumer Zeit ein neues Projekt auf github gestartet (auf Basis Andy Vandijk's macosxbootloader projekt <http://www.insanelymac.com/for...hackintosh-version/page-1>) <https://github.com/Piker-Alpha/macosxbootloader>

Er schreibt :

"Dieses Projekt zielt darauf ab, mit einem 32-Bit-EFI-Implementierung Unterstützung für El

Capitan (OS X 10.11) für nicht unterstützte Mac-Hardware. Wie die erste und die zweite Generation des Mac Pro Modelle. Obwohl es also mit einem 32-Bit-EFI-Implementierung mit einem anderen Modell funktionieren sollte."

ich habe es nicht angewendet, da ich kein 32-Bit System besitze daher kann ich keine Erfahrungswerte berichten. Aber Pikeralpha bestätigt, dass es funktioniert. Kannst du es mal testen bitte

Beitrag von „Fr0zen“ vom 8. September 2016, 17:54

Habe nur gelesen das es nur mit Maximal Lion 32Bit läuft, hatte es aber nicht ausgetest da Lion 32 bot nicht genug währe. Das hier werde ich demnächst austesten

Beitrag von „Dentai“ vom 8. September 2016, 19:21

Ich hab leider nur ältere Intel Atom Systeme im Ärmel. Ich befürchte auch, dass viel bei der Grafik liegt. Die meisten Systeme mit Intel Atom bieten nicht die Möglichkeit seperate Grafikkarten zu verbauen.

Beitrag von „Moorviper“ vom 12. September 2016, 22:11

Hier mal die Sysinfo zu einem J1800 SOC

und ein Video vom leider nicht erfolgreichen boot
[html5]https://hessen.meshviewer.net/bootj1800.mp4[/html5]

kernel wurde getauscht und kernelcache erneuert

Beitrag von „Dentai“ vom 13. September 2016, 11:21

Ich kann mich auch irren aber werden die aktuelle Atom CPUs nicht speziell in Windows Tabs verbaut? Mit kompatibler Grafik und einem BIOS was vorzugsweise AHCI erlaubt sollte dann doch fast ein OS X Tab machbar sein oder?

Voraussetzung ist natürlich, dass der Kernel läuft.

Auch Laptops aus Fernost würden dann näher rücken. Wie dieses hier:

http://gearbest.com/laptops/pp_356746.html?wid=21

Beitrag von „spakk“ vom 13. September 2016, 11:33

liest Euch bitte diesen Beitrag: <http://www.insanelymac.com/forum/e-1010-and-mavericks-109/>
anhand der Vorgaben von "stinga11" habe ich mit einem **User** (er besitzt ein Lenovo Ideapad 110 15IBR, N3050 Brashwell Intel Celeron CPU, 64-bit system mit einer Intel HD 400) die config.plist für Pentium/Atom und Celeron CPUs angepasst, nun erhält er beim booten diese Fehlermeldung: <https://drive.google.com/file/...VsgxrOENKMG5PZ3QwYjg/view>

obwohl ich die OsxAptioFix2Drv-64.efi mit der OsxAptioFix2Drv-free2000.efi ersetzt habe, erscheint diese Fehlermeldung.

Des Weiteren wurde die VBoxHfs.efi mit HFSPlus.efi in EFI/CLOVER/drivers64UEFI/ eingesetzt.

....aber die Fehlermeldung bleibt unverändert, daher meine Vermutung dass die OsxAptio die Ursache des Problems ist,

Edit:

ich bin dabei die Haswell.cfg mit allen Pentium/Atom und Celeron CPUs zu vervollständigen, mal schauen was damit Möglich sein wird.

Da der User über kein laufendes Mac OS X System verfügt, war es Ihm nicht Möglich ein Video debug file bzw. ein DSDT zu erzeugen....er kam mit AIDA64 nicht zurecht...kann es zwar nicht verstehen...aber es ist leider so....

die config.plist wurde mit diesen Einträgen ergänzt:

Spoiler anzeigen

====>diese Fake-Id für IvyBridge CPU wurde getestet

Spoiler anzeigen

weitere mögliche Fake-CPUID sind in der unteren Tabelle aufgeführt

Spoiler anzeigen

haswell.cfg für PikerAlpha#s ssdtPRGen
bitte fehlende Angaben ergänzen, wenn möglich

Spoiler anzeigen

[@Moorviper](#), sehr schade dass das Video nicht funktioniert, wäre sehr interessant den verlauf zu sehen.

jede Idee ist Willkommen

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. September 2016, 12:13

Das Teil ist ja mal voll geil -Dentai

Beitrag von „Dentai“ vom 13. September 2016, 12:17

Laut einigen Tests auch gar nicht so verkehrt für das Geld. Mit OS X oder macOS natürlich ein sehr sympatischer MAcbook ersatz 😊
Dafür würde aber ein passender Kernel her müssen.

Beitrag von „spakk“ vom 13. September 2016, 12:20

[@Dr.Stein,](#)

ja, das teil ist schnuckelig und preiswert...hmmm mal gucken..

ich werde nächste Woche ein laptop für etwa 2 Wochen zum testen des Kernels bekommen, Live am System zu testen ist etwas anderes, alles andere ist doof

Ich bin gestern diesen Beitrag nachgegangen:

<https://sourceforge.net/p/cloverefiboot/tickets/125/?page=8>

und habe die OsxAptioFixDrv mit der Version 2 abgeändert.

weiter unten wird dieser link aufgeführt, dort hat jemand den Fix überarbeitet: "Test2.efi fix"

<https://nickwoodhams.com/x99-h...erelocblock-error-update/> vielleicht kann das uns weiter helfen....?

Er schreibt weiterhin:

Wenn der Fehler OsxAptioFixDrv bekommen - Hier sind einige Optionen zurFehlerbehebung

Entfernen Sie alle nicht wesentliche Hardware, einschließlich USB-Geräte und HDD's sowie SSD's von Ihrem System.

Wenn Sie nicht den SATA-Controller verwenden, deaktivieren Sie es im BIOS.

Update Sie Ihr BIOS mit der Aktuellsten Version.....

Versuchen Sie, Ihre SSD / HDD auf einen anderen Controller zu verbinden....Hahahah, wie denn? 😞

Versuchen Sie, meine Test2-2016.efi Datei im Anhang.....

Schenken Sie sich ein Glas Whisky um zu entspannen, frisch morgen beginnen 😊 na loisch am frühen Mittag, ne passt gar nicht, bin kein Alki 😞

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 13. September 2016, 12:54

Und die Grafik könnte ein Problem werden

Beitrag von „Moorviper“ vom 13. September 2016, 13:36

Zitat

Versuchen Sie, Ihre SSD / HDD auf einen anderen Controller zu verbinden....Hahahah, wie denn?

beim q1900m benutze ich einen pci-e highpoint
als grafikarte zur Zeit eine GTX 650 da diese immer schön ootb läuft

Beitrag von „datec“ vom 13. September 2016, 19:54

Ich habe ein Acer Aspire 10 Switch mit einem Z3735G Atom Prozessor und es wär mega wenn dieser laufen würde aber die System Info bremst einen sofort ab.

Von vier getesteten Hardware punkten sind 2 Kompatible dabei. Gute erfolge hat mein Kollege mit seinem Surface und Lenovo Yoga gemacht da haben wir sauber Yosemite aktuell laufen.

Beitrag von „Dentai“ vom 27. September 2016, 15:56

Wie ist denn der aktuelle Stand hier? Scheint ja zu schlafen?
Schade fand ich ziemlich interessant die Idee.

Beitrag von „spakk“ vom 27. September 2016, 19:33

Danke der nachfrage 😊 , es liegt an meine Wenigkeit.... ich warte noch auf die ersten Resultate.

Beitrag von „Dentai“ vom 27. September 2016, 20:13

Ich hab leider kein Notebook mit aktuelleren Atom Prozessor und ich bin mir nicht sicher ob ich extra dafür ein kaufen sollte

Beitrag von „spakk“ vom 27. September 2016, 20:23

ich leider auch nicht. Ein Kumpel wollte mir sein Intel Atom lapp für die Testphase ausleihen, nun ja....

Beitrag von „Dentai“ vom 27. September 2016, 20:35

Was mir bis jetzt immer noch unwohl bereitet ist die HD Grafik in den CPUs. Die HD Grafik von den Atom Dingern ist ja nicht gleich HD Grafik der normale CPUs

Beitrag von „spakk“ vom 27. September 2016, 20:53

es brennt mir so richtig doll unter den Fingernägeln so ein Teil hier zu haben um es daran zu überprüfen. Aber in der Tat, das kann je nach Grafikkarte keine Freude machen. Ich bin schon mal mit diesen Weg mit meinen AMD APU System Radeon HD8240,gegangen. Die Grafikkarte wird erkannt und arbeitet leider ohne Grafikbeschleunigung jedoch konnte werden 1024 MB vollständig erkannt und ohne Fake ...aber es macht halt Spaß an der Sache weiter zu tüfteln

Beitrag von „datec“ vom 2. Oktober 2016, 18:22

[@spakk](#)

Also wenn es dich so unter den Fingern brennt kannst du eins der Acer Aspire 10 Switch mit einem Z3735G Atom Prozessor zu Test zwecken haben.

Beitrag von „spakk“ vom 3. Oktober 2016, 17:00

gerne, was möchtest du für das schnucklige Teil haben, kannst mir auf meine Privat Box schreiben

Gruß

spakk

Beitrag von „datec“ vom 3. Oktober 2016, 17:03

Ich würde dir das teil nur zur verfügung stellen so lange du es benötigst ! Habe mehrere angekauft 😊

Beitrag von „spakk“ vom 3. Oktober 2016, 17:12

Das ist sehr nett von dir gemeint, ich mag mir generell nichts ausleihen....ich schaue mal nach eine andere Lösung

Aber dennoch vielen Dank für dein Angebot

**im Moment quäle ich mich mit Sierra Kernel ab, verflixter source

Gruß
spakk

Beitrag von „datec“ vom 3. Oktober 2016, 17:14

War ein Angebot! 😊

Beitrag von „profex86“ vom 13. November 2016, 20:36

[@spakk](#) Gerade getestet, läuft leider nicht...

Hier ein Video kurz vorm Absturz in Slo-Mo

[IMG_0336.m4v](#)

Ich muss auch sagen auf dem Laptop habe ich bis jetzt auch kein OSX zum laufen gebracht. Lg

Beitrag von „NoirOSX“ vom 14. November 2016, 20:27

Geht das auch schon mit Apollo Lake CPU's ?

Beitrag von „censored_-“ vom 26. November 2016, 16:48

Hallo apfel freunde 😊

habe aktuell ein Laptop (ACER E5 511) mit intel bay trail N3540 und bay trail graphic zum laufen gebracht.

Das einzige was fehlt ist die Intel Grafik und die CPU.Und Gott sei Dank habe ich den Beitrag hier gefunden,da ich ein ATOM besitze.

leider kann ich mit der patch.diff und mach_kernel nix anfangen.Daher meine frage wie ich das installieren kann.

wäre sehr dankbar dafür

Beitrag von „griven“ vom 30. November 2016, 22:50

[@spaak](#) kannst Du [@censored](#) - an der Stelle vielleicht in die richtige Richtung schieben?

Beitrag von „Dentai“ vom 1. Dezember 2016, 07:31

Nach meinem Stand, ist es aktuell nicht möglich die iGPU der aktuellen Atom CPUs zum laufen zu bewegen.

Da gibt es in die Richtung wenig positives und auch wenige die sich mit dem Thema wirklich beschäftigen und annehmen.

Beitrag von „censored_-“ vom 1. Dezember 2016, 07:46

Danke für die Antwort. Ja echt schade das es nicht funktioniert :(Ich dachte hier wäre ein Projekt am laufen.

Naja dann muss leider wieder windoof auf mein Laptop.

Ich hab ne alternative Lösung.

Und zwar mache ich auf den Laptop Ubuntu drauf und installiere Macbuntu drauf, dann sieht das system aus wie mac 😄

Gesendet von iPhone mit Tapatalk Pro

Beitrag von „Janis“ vom 15. März 2017, 22:19

Ich würde den Kernel gerne mal auf meinem celeron ausprobieren...kann man ih irgenwo downloaden?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 15. März 2017, 23:05

Schau mal im ersten Post von diesem Thread

Beitrag von „Janis“ vom 15. März 2017, 23:44

[@Nightflyer](#) ich kann da kein Downloadlink finden:(

Beitrag von „Nightflyer“ vom 16. März 2017, 00:01



Oh sorry, hätte besser mal selbst geklickt
Ich hatte angenommen, die Links führen zu den Kernel

Beitrag von „Dentai“ vom 16. März 2017, 08:25

Der Kernel wird nicht laufen. Seit Dezember 16 hat da keiner dran entwickelt. Bleibt auch weiterhin das Thema mit der Onboard Grafik. Ich denke das in diese Richtung nichts geht.

Beitrag von „spakk“ vom 27. August 2017, 13:01

Hey, habe gestern den Source vollständig überarbeitet.
Aufgrund fehlender Hardware ist es mir nicht möglich ich es selbst zu prüfen. Es wäre prima wenn jemand diesen yosemite kernel prüfen und berichten könnte.

<http://www.insanelymac.com/forum/atom-kernel/#entry2485466>

** ich gehe davon aus, das ihr alle Zugang zu insaneleymac habt andernfalls kurz melden.

[@Dentai](#)

hatte in den letzten Monaten andere Prioritäten im Fokus gehabt daher ist es liegen geblieben.
erst mal abwarten in wie weit diese kernels erfolgreich booten danach gehen wir die probleme mit der Grafikkarte an.

Beitrag von „Mocca55“ vom 27. August 2017, 14:35

Hallo ist der Kernel auch für El Capitan?? Ich hätte einen Intel Celeron N2840 zum testen zur Hand.

Yosemite habe ich leider nicht bin mit Snow Leopard direkt auf El Capitan gegangen.

Gruß Michael

Beitrag von „spakk“ vom 27. August 2017, 14:43

Ursprünglich war geplant es erst einmal mit Yosemite zu modifizieren und zu testen...mom.. ich lade mal den Kernel für El Capitan (10.11.6) zum testen hoch.
habe zwar auch eine Sierra version gemacht, aber sollten erst einmal die Resultate abwarten

Beitrag von „Mocca55“ vom 27. August 2017, 14:50

Ja keine Hetik. Komme vor heute Abend eh nicht dazu.

Hab schon lange keinen Versuch mehr unternommen OSX auf dem Gerät zum laufen zu bringen. Es wäre doch am besten El Capitan auf einer externen Platze zu Installieren und dann den Kernel zu tauschen. Und dann das Ding zum Booten zu bringen.

Achja hier ist meine Systeminformationen

Lenovo IdeaPad100 14IBY

HWINFO64 @ LENOVO Lenovo ideapad 100-14IBY - System Summary

CPU

Intel Celeron N2840 Cores 2
Stepping C0 Logical 2
Codename Bay Trail-M µCU 831
SSPEC SR1YJ Prod. Unit
CPU #0 Platform FC-BGA1170
Cache 2x32 + 2x24 + 1M

Features

MMX	3DNow!	3DNow!-2	SSE	SSE-2	SSE-3	SSSE-3
SSE4A	SSE4.1	SSE4.2	AVX	AVX2	AVX-512	
BMI	ABM	TBM	FMA	ADX	XOP	
DEP	VMX	SMX	SMEP	SMAP	TSX	MPX
EM64T	EIST	TM1	TM2	HTT	Turbo	SST
AES-NI	RDRAND	RDSEED	SHA	SGX		

Operating Point	Clock	Ratio	BCLK	VID
CPU MFM (LPM)	166.7 MHz	x2	83.3 MHz	0.3400 V
CPU LFM (Min)	500.0 MHz	x6	83.3 MHz	0.3400 V
CPU HFM (Max)	2166.7 MHz	x26	83.3 MHz	0.6400 V
CPU Turbo	2583.3 MHz	x31	83.3 MHz	0.7400 V
CPU Status	-	-	83.3 MHz	0.7400 V

Motherboard LENOVO Lenovo ideapad 1
Chipset
BIOS Date 10/04/2016 BIOS Version CCCN21WW(V2.07) UEFI
Drives
SATA 6 Gb/s TOSHIBA A100 [120 GB]

GPU

Intel Valleyview SoC - Integrated Graphics Co
Intel HD Graphics Gen7 4EU
Valleyview
Integrated

GPU #0 2.01 GB
ROPs / TMUs - Shaders -

Current Clocks (MHz)

GPU 620.0 Memory - Shader -

Memory Modules

[#0] Samsung M471B5173EB0-YK0

Size 4 GB Clock 800 MHz ECC N

Type DDR3-1600 / PC3-12800 DDR3 SDRAM SO-DIMM

Freq	CL	RCD	RP	RAS	RC	Ext.	V
800.0	11	11	11	28	39	-	1.35
733.3	10	10	10	26	36	-	1.35
666.7	9	9	9	24	33	-	1.35
600.0	8	8	8	21	29	-	1.35
533.3	7	7	7	19	26	-	1.35
466.7	7	7	7	17	23	-	1.35
400.0	6	6	6	14	20	-	1.35
333.3	5	5	5	12	17	-	1.35

Memory

Size 4 GB Type DDR3 SDRAM
Clock 666.7 MHz = x
Mode Dual-Channel CR 1T
Timing 9 - 9 - 9 - 24 tRC tRFC

Operating System Legacy Boot
Microsoft Windows 10 Home (x64) Build 14393.1480 (RS1)

Gruß Michael

Beitrag von „spakk“ vom 27. August 2017, 14:55

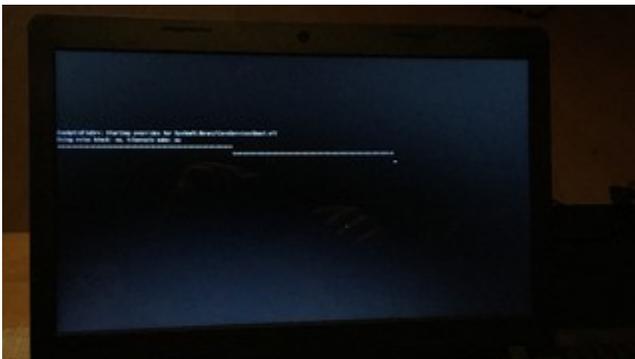
Sollte eine installiert El Capitan Platte (hackintosh) vorhanden sein, dann erstelle ein Clone auf die externe HD, füge die entsprechenden Treibern, den kernel dies sollte für den Testlauf reichen

Beitrag von „Mocca55“ vom 27. August 2017, 22:30

Hallo,

habe gerade mal einen Testlauf gemacht. Kext in den Clover Kext Ordner unter 10.11. und den Kernel unter System/Kernels getauscht. Hat leider nicht geklappt. Ich Boote im Verbose Mode. Ich komme soweit wie unten das Bild und dann startet er einfach neu.

Hier das Bild



Gruß Michael

Beitrag von „spakk“ vom 27. August 2017, 23:55

Besteht da die Möglichkeit für den Testlauf Enoch als bootloader zu benutzen?
Sollte der Kernel erneuert re-starten, dann muss ich nach der Ursache suchen und beheben

Beitrag von „Mocca55“ vom 28. August 2017, 05:21

Ja die Möglichkeit besteht. Werd ich heute Abends mal machen. Hab zwar Enoch das letzte mal bei Snow Leopard genutzt, aber das sollte ja dann mit El Capitan auch funktionieren. Wenn nicht, kann mir hier bestimmt jemand weiterhelfen.

Da nehme ich einfach die letzte Version aus diesem Tread oder?

[Enoch \(Revision vom Chameleon Bootloader\)](#)

Gruß Michael

Beitrag von „hackiFan“ vom 28. August 2017, 09:37

Oft reicht cpu fake id im clover

Solange cpu alle Befehle unterstützt auch SSE

Dann passende fake id suchen und damit versuchen

Beitrag von „spakk“ vom 28. August 2017, 09:47

Willst du damit sagen das alle IPAC CPUs mit einer Fake CPUID mittels Clover Bootloader booten?

Beitrag von „hackiFan“ vom 28. August 2017, 09:51

wie gesagt OFT reicht es

https://www.reddit.com/r/hacki...ell_pentiumceleron_parts/

<http://www.insanelymac.com/for...e-1010-and-mavericks-109/>

das hab ich damals für einen Intel Pentium G3258 benutzt
<http://www.insanelymac.com/forum/...or-other-unsupported-cpu/>

und weitere einfach googlen

auf allen wird das sicher nicht funktionieren aber bei vielen

Beitrag von „Mocca55“ vom 28. August 2017, 09:58

Auf Deutsch heißt das mit Clover Booten und einen FakeCPUID für einen Ivy Bridge CPU setzen und vielleicht Bootet das Ding dann.

z.B. So
`<key>FakeCPUID</key><string>0x0306A0</string>`

Gruß Michael

Beitrag von „hackiFan“ vom 28. August 2017, 10:02

[Zitat von Mocca55](#)

Auf Deutsch heißt das mit Clover Booten und einen FakeCPUID für einen Ivy Bridge CPU setzen und vielleicht Bootet das Ding dann.

z.B. So
`<key>FakeCPUID</key><string>0x0306A0</string>`

Gruß Michael

solange CPU´s ähnlich sind klar
es ist oft das pentium/celerons mit den "großen" kaum unterschiede haben ausser paar
befehle und Cache

Beitrag von „Mocca55“ vom 28. August 2017, 12:31

Dann werde ich das auch mal testen mit der FakeCPUID.
Und vorher werde ich den Kernel mal mit dem Enoch Bootloader testen.
Bin schon gespannt ob die Kiste Bootet.

Gruß Michael

Beitrag von „hackiFan“ vom 28. August 2017, 13:40

dann drücke ich dir die daumen
wäre interessant ob das klappt
baytrail Cpu´s sind bisl schwierig
aber grafik zum laufen zu bekommen wird kaum möglich sein

Beitrag von „Mocca55“ vom 28. August 2017, 15:32

Der Test wird es zeigen. Und wenn es an der Grafik liegt müsste im Verbose ja alles
Durchlaufen und anstatt dem Loginfenster kommt nur Blackscreen. Bin ich da richtig??

Gruß Michael

Beitrag von „Moorviper“ vom 29. August 2017, 00:25

Ich habe schon einlaufendes Yosemite mit Grafik (ohne Beschleunigung) auf einem J1900 gesehen / leider darf der Besitzer aufgrund seines Arbeitgebers keine näheren Infos darüber geben. 😞

Ich selber hatte es mal headless laufen / habe aber leider kein backup gemacht und die platte nicht mehr 🤔

Beitrag von „Mocca55“ vom 3. September 2017, 21:55

Hallo,

da bin ich mal wieder.

[@hackiFan](#)

Das mit FakeCPUID hat nicht funktioniert.

[@spakk](#)

Hab mir gerade den Enoch Bootloader auf nem Stick installiert.

Hab das mit Enoch noch nie gemacht, da bräuchte ich etwas Hilfe.

Wie gehe ich da am besten vor?

Oder hättest du vielleicht einen EFI Ordner für mich, der nur leicht angepasst werden muss?

Gruß Michael

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. September 2017, 22:02

Beim Enoch Bootloader heißen die Dinge ein wenig anders, ganz konkret der Extra Ordner mit dem darin liegenden Extensions Ordner und den drei Kernel.plist SMBIOS und org.chameleon.boot.plist aber vom Prinzip her kann man auch da einfach ersetzen wie bei Clover.

Beitrag von „Mocca55“ vom 3. September 2017, 22:10

Danke für die schnelle Antwort.
Das werde ich nächste Woche mal angehen.
Bin gerade dabei Clover von 4084 auf 4184 Upzudaten.

Gruß Michael

Beitrag von „Peter_Pan“ vom 27. September 2017, 12:31

Ich habe noch einen DN2820FYKH 😊
Verstehe ich das richtig das es möglich sein könnte MacOS drauf zu installieren ?
Wenn ja biete ich mich an etwas auszuprobieren.

Beitrag von „spakk“ vom 27. September 2017, 12:56

Versuchs mal hier mit: <http://www.insanelymac.com/forum...tium-celeron-atom-kernel/>

Beitrag von „neon“ vom 2. Oktober 2017, 02:32

[Zitat von spakk](#)

Ursprünglich war geplant es erst einmal mit Yosemite zu modifizieren und zu testen...mom.. ich lade mal den Kernel für El Capitan (10.11.6) zum testen hoch.
habe zwar auch eine Sierra version gemacht, aber sollten erst einmal die Resultate abwarten

Hallo,

ich habe auch noch ein Intel Atom Board und würde gerne den Kernel für Sierra ausprobieren.

Würde mich über eine Rückmeldung freuen.

Beitrag von „spakk“ vom 2. Oktober 2017, 06:52

Hy neon,

versuche bitte den letzten El Capitain Kernel zu testen, siehe meine letzte Nachricht.
Sollte der Kernel normal arbeiten, dann übertrage ich gerne diese Änderungen in den Sierra Sourcecode. Ich kann es leider nicht testen sonst wäre ich etwas weiter gekommen.

Beitrag von „KayKun“ vom 2. Oktober 2017, 08:56

Hay ich habe ein ASRock J3355B-ITX Mainbort

<http://www.asrock.com/mb/Intel/J3355B-ITX/index.us.asp>

mit der Intel Celeron J3355

Siehe Hier

https://ark.intel.com/de/produ...55-2M-Cache-up-to-2_5-GHz

Diese basiert ja auf der Apollo Lake Architektur welche ja vom Atom abstammt.

Würde gerne mit testen wäre es mit der Apollo Lake generation möglich auch den Atom kernel zu nutzen ?

Beitrag von „spakk“ vom 2. Oktober 2017, 12:01

Bitte einfach testen.

im Moment habe ich nicht die Möglichkeit den Sourc anzupassen, weil ich in den nächsten 3 bis 4 Wochen nicht Zuhause sein kann. Sobald ich Zuhause bin werde ich die erforderlichen Anpassungen vornehmen.

Beitrag von „Timk“ vom 4. Februar 2018, 19:02

Hat jemand bisher Erfolg gehabt?

Bin auch aktuell dabei das an einem Acer ES1-311 Celeron N2940 zu probieren mit Sierra, komme aber auch nicht weiter, er hängt direkt am Anfang bei:

```
using reloc block: no, hibernate wake: no  
+++++
```

Danach tut sich nichts mehr, diverse Ratschläge schon aus diesem Thread probiert...

Beitrag von „griven“ vom 11. Februar 2018, 22:23

Welche AptioFixes hast Du denn schon durch?

Beitrag von „Mocca55“ vom 11. Februar 2018, 22:33

Man könnte ja mal die neuen AptioFixes testen ich hab ein Lenovo 14IBY mit Intel Celeron N2840 und hatte bisher keinen Erfolg. Einmal hatte ich beim Versuch 10.11.6 per USB HDD zu starten eine Kernel Panic (welche genau ist mir leider entfallen) seitdem hab ich nichts mehr versucht. Aber die neuen AptioFixes werde ich bei Gelegenheit auch mal testen vielleicht läuft ja einer und man kriegt es mit dem Kernel hin.

Gruß Mocca55

Beitrag von „RetroAndMore“ vom 19. Februar 2018, 15:34

Hallo, ich habe jetzt für ein paar Euro ein Chuwi Hi10 Pro bekommen, der Verkäufer hatte nur nicht das richtige Ladegerät 😊

Es hat einen Intel Atom Z8300, 4 GB RAM und eine 64 GB eMMC von Toshiba eingebaut. Grafik ist Intel HD Graphics (IGP). Das Tablet hat auch schon einen USB-C-Port. Aktuell ist RemixOS und Windows 10 drauf, von USB läuft inzwischen auch Lubuntu, wenn auch ohne Touchscreen- und Ladesupport.

Jetzt möchte ich vorzugsweise OSx86 High Sierra installieren. Ich habe mir einen USB-Stick mit Installer und drei weiteren Partitionen erstellt, das System soll dann erst auf den USB-Stick installiert werden und dann auf die interne eMMC geklont werden. Zumindest bei meinen Desktop-Rechnern funktioniert diese Methode bestens. Die Clover-Version ist 4411.

Die Install-Partition erscheint zwar als bootfähig im Bootmenü, aber nach der Auswahl bleibt das Display schwarz. Mehr passiert nicht. Das Tablet ist UEFI, ich benutze bei allen anderen System aber MBR, also kenne ich mich mit UEFI gar nicht aus. Egal wie ich Clover installiert

habe, es passiert nichts. Ich habe jetzt mal die OsxAptioFix-Treiber durchprobiert, also jeweils einen der drei in OSxAptioFix-64.efi umbenannt und neu getestet. Keine Ahnung ob das richtig war. Für mich ist BIOS und MBR viel einfacher zu handhaben als UEFI und GPT. Leider kann man das Tablet nicht in einen Legacy Mode umschalten. Es verwendet ein AptioV-BIOS von AMI.

Beitrag von „Dentai“ vom 19. Februar 2018, 16:04

Die Intel HD Grafik wirst du nicht zum laufen bekommen. Bei den mobilen Prozessoren ist bei macOS leider wirklich Endstation.

Beitrag von „RetroAndMore“ vom 20. Februar 2018, 17:00

Wie sieht es mit älteren Versionen von OS X aus? Nur Touch-Support sollte vorhanden sein.

Beitrag von „Dentai“ vom 20. Februar 2018, 17:38

Die Älteren Versionen bringen dich bei einer HD 500 leider nicht weiter. Es gab für 10.9 ganz gute Intel Atom Kernel nur leider gab es damals auch keinen Grafiksupport.

Beitrag von „Retch“ vom 9. März 2018, 15:03

Hallo Community,
ich habe hier ein Asus e200ha mit x5 z8300 CPU. Ich habe mir einen Mac El Capitan Stick erstellt aber weiß nicht wo ich den Kernel einzufügen habe, im Moment startet der Laptop nämlich gar nicht dem besagten Stick (ein anderer aber schon). Lohnt sich überhaupt der Aufwand wenn die Grafik nicht funktioniert? Ich würde mich natürlich sehr freuen wenn es doch einen Weg gäbe Mac OS auf den Laptop zu bringen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 9. März 2018, 15:08

Der Kernel kommt nach System/Library/Kernels und zusätzlich muss dann noch der PrelinkedKernel erneuert werden, entweder mit einem Tool oder über das Terminal oder mit einem Script.

Beitrag von „Timk“ vom 10. März 2018, 15:48

[Zitat von Mocca55](#)

Intel Celeron N2840 und hatte bisher keinen Erfolg

Habe den Celeron N2940 bisher auch kein Erfolg, ebenfalls leider Kernelpanic...

Beitrag von „spakk“ vom 10. März 2018, 16:42

neuer Test-Kernel siehe hier: [INTEL Pentium / Celeron / ATOM Kernel für El Capitan 10.11.x](#)

Beitrag von „spakk“ vom 17. März 2018, 14:45

Hey Timk, ich brauche ein Resultat deines Tests!

sollte der neue Kernel irgendwo hängen bleiben so füge die Bilder hier an, alles andere ist schwierig

Beitrag von „Timk“ vom 22. März 2018, 18:53

Würde es gerne testen, komme aber an keine El Capitan Installation derzeit ran, bei der Hälfte vom Download stoppt er immer wieder mit einem Fehler, ich versuche es gerade nochmal...

Beitrag von „spakk“ vom 22. März 2018, 21:45

auf welche OSX Version könntest du kurzfristig drauf zugreifen?

Melde gebe Bescheid, eventuell kann ich dann am wochenende versuchen einen passenden kernel darauf aufzubauen..?

Mit Sierra, - keine Ahnung. Ich wollte es zunächst einmal mit El Capitan testen bevor wir Sierra testen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. März 2018, 10:25

[@spakk](#) & Co.:

Auch wenn ich derzeit nicht an die Hardware ran komme, da noch in Umzugskartons befindlich, so habe ich großes Interesse an Deinem/Eurem Projekt, denn ein ASRock Q1900TM-ITX mit Haswell-Celeron@HD2500 wartet darauf, mehr als nur SL 10.6.4 verarbeiten zu können.

Das wäre auch deshalb interessant für mich, da das flache, Lüfter-lose Board in ein Atari-Gehäuse eingezogen ist.



Jack Tramiel & Steve Jobs fänden es da oben auf Wolke 17 bestimmt ganz witzig, wenn ein Atari-Äußeres mit OS X-Kraft belebt wird. 😄

Gruß
LOM

Beitrag von „spakk“ vom 23. März 2018, 11:36

Nice, darauf wäre nicht drauf gekommen. habe noch einen Atari irgendwo im Keller stehen. Mal schauen wenn ich mal Zeit habe das schnucklige alte Teil auseinander zunehmen um es umzubauen.  aber im Moment fehlt mir die Zeit 🙄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. März 2018, 12:32

[@spakk](#)

Wenn er noch funktioniert, lass ihn intakt ("Scheintote" fleddert man nicht 😊) und versuche statt dessen einen defekten Atari als Teileträger zu erbuchten.

Gruß
LOM

Beitrag von „Moorviper“ vom 23. März 2018, 22:10

Ich habe mir mal eine clean DSDT von meinem q1900m per clover gezogen

The screenshot shows a compiler error summary window with two panes. The left pane shows a list of errors and warnings, including 'Method Local is set but never used (Local)', 'Not all control paths return a value (DMM)', and 'Reserved method must return a value (Integer/String/Buffer/Package/Reference req...'. The right pane shows a similar list of errors and warnings. At the bottom of the window, it displays '0 Errors, 8 Warnings, 58 Remarks, 170 Optimizations'.

Sieht schon mal ziemlich gut aus ... dann mal mit dem patchen anfangen 😄

Beitrag von „spakk“ vom 24. März 2018, 12:32

Hi Moorviper, welche CPU ist im Einsatz, bitte mehr Details der Hardware etc. machen
Sollte diese DSDT aus einem Pentium oder Celeron oder ATOM stammen, so hänge diese bitte
hier an
qwatsch, es sind nur Warnungen....halb so wild

Beitrag von „Moorviper“ vom 24. März 2018, 15:19

Verlötet ist ein J1900
muss noch eine neue el capitan installation machen dann gehts weiter.
witzigerweise waren die SATA Einträge schon passend für osx 😄

Beitrag von „spakk“ vom 24. März 2018, 16:59

Frage, hast du den kernel inzwischen an deinem Intel Celeron Processor getestet? oder wurde die DSDT an einem anderen hackintosh compilert? kann das aus der oberen Grafik nicht eindeutig erkennen.

Beitrag von „Moorviper“ vom 24. März 2018, 17:03

Sie wurde auf einem anderen Rechner compiliert
Die installation werde ch voraussichtlich heute abend machen (muss mir erst noch eine Platte leer machen)

Beitrag von „Timk“ vom 24. März 2018, 23:54

So komme nun endlich mal dazu das Ganze zu testen, wie soll denn der Kernel korrekt installiert werden? Habe nun einen blanken Installationsstick mit El Capitan drauf und Clover. System/Library/**Kernels** ist bei mir nicht vorhanden, nur prelinkedkernels. Oder/ und gehört das in BaseSystem.dmg?

Beitrag von „spakk“ vom 25. März 2018, 00:58

erstelle den Ordner System/Library/**Kernels** und füge den kernel hinein

Beitrag von „Timk“ vom 25. März 2018, 01:04

Also direkt auf dem Stick in den versteckten Dateien oder in BaseSystem.dmg? Und muss ich sonst noch etwas beachten, bevor ich einen Versuch wagen kann vom Stick zu starten?

Beitrag von „spakk“ vom 25. März 2018, 12:16

es gibt diverse Möglichkeiten wie ein USB Installer erstellt wird, ich bevorzuge diese Art der Erstellung.

<https://www.youtube.com/watch?v=u7AFcC2et6U>

Shanee hatte das Video für AMD erstellt, vernachlässige alles was für AMD beschrieben wird bzw. Enoch Bootloader, da du Clover benutzt.

Beitrag von „Moorviper“ vom 26. März 2018, 01:50

Hm prinzipiell sollte der Kernel ja auch meinen GA-Z77 DS3H starten.

(boot über ozm / mit einer config welche mit einer anderen installation funktioniert)

Ich habe bei der El Capitan installation nur den kernel getauscht

Boot_Meldungen

Kernel_und_Kextcache_erneuern

kernel und system kext liegen im richtigen Ordner.

Beitrag von „spakk“ vom 27. März 2018, 13:33

[Zitat von Moorviper](#)

Hm prinzipiell sollte der Kernel ja auch meinen GA-Z77 DS3H starten.
(boot über ozm / mit einer config welche mit einer anderen installation funktioniert)
Ich habe bei der El Capitan installation nur den kernel getauscht
kernel und system kext liegen im richtigen Ordner.

Hey und Danke für den Test und die Abbildungen, die du hochgeladen hast.
Hast du den Kernel mit dem Intel Celeron oder mit dem i7 3770 Prozessor getestet? vermutlich mit dem i7 3770 Prozessor

Beitrag von „Moorviper“ vom 27. März 2018, 14:26

Ja mit dem i7 3770.

Das sollte ja prinzipiell funktionieren.
Ich wollte halt erst mal testen ob der Kernel überhaupt funktioniert.

Des weiteren hatte ich es noch mal mit dem repairtool welches derHackfan in einem seiner AMD Anleitungen benutzt und bin mal nach einer AMD Anleitung vorgegangen.
Hatte aber kein Glück ...

Muss man den System.kext eigentlich tauschen ?
Bei den amd installationen wird soweit ich das verstanden habe immer nur der Kernel getauscht.